



Ratenzahlungsvereinbarung

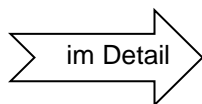
Antragsteller:

Name:	-----	Geburtsdatum:	-----
Vorname:	-----	Telefon:	-----
Straße, Hs.-Nr.:	-----		
PLZ, Ort:	-----	IBAN:	-----
Personenkonto:	-----	BIC:	-----
Familienstand:	-----	Bank:	-----

Hiermit wird zwischen Antragsteller und der Stadt Ballenstedt mit den Ortsteilen Asmusstedt, Badeborn, Opperode, Radisleben und Rieder eine Ratenzahlungsvereinbarung geschlossen um die offenen Forderungen zu begleichen.

Art der Forderung: -----

Forderungshöhe gesamt: ----- Euro | fällig am: -----



Hauptforderung	Euro
Mahngebühren / Säumniszuschläg	Euro
Pfändungsgebühren / Auslagen	Euro

Monatliche Raten in Höhe von ----- Euro
 Zahlung erfolgt zum ----- eines jeden Monats | erste Zahlung erfolgt am -----

Die Stadt Ballenstedt hat die Möglichkeit einen Kontenabruf i.S.d. §§ 93, 93b AO durchzuführen.

Begründung zum Ratenzahlungsantrag:

Der Einzug der Forderung(en) zum Fälligkeitstag ist mit einer unbilligen Härte verbunden, weil

Beizulegende Unterlagen: Einkommensnachweis(e)
 Kontoauszüge der letzten beiden Monate

Zahlungsart: Einrichtung eines Dauerauftrages

Harzsparkasse IBAN DE21 8105 2000 0352 0030 06 BIC NOLADE21HRZ
 Osthärzer Volksbank IBAN DE52 8006 3508 2300 8288 00 BIC GENODEF1QLB

Kopie des eingerichteten Dauerauftrages belegen

Der Restbetrag wird in voller Höhe fällig, wenn der Schuldner mit einer Rate in Verzug gerät. Entsprechende Verwaltungszwangsverfahren können dann eingeleitet werden.

Ich erkläre, dass die obigen Angaben der Wahrheit entsprechen.

Nach § 271 BGB sind Stundungen / Ratenzahlungsvereinbarungen bei privatrechtlichen Ansprüchen eine vertragliche Abrede über die Änderung der Leistungszeit. Die Einräumung einer Ratenzahlung kommt einer Stundung gleich. Zur Berechnung der privatrechtlichen Zinsen greift § 288 BGB.

Datum ----- Unterschrift -----

Mit der Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben. Unvollständig ausgefüllte Ratenzahlungsvereinbarungen haben keine Gültigkeit. Der Antrag gilt als abgelehnt.